



Weltgesundheitsorganisation

REGIONALBÜRO FÜR Europa

WHO-REGIONALKOMITEE FÜR EUROPA
64. TAGUNG

Kopenhagen (Dänemark), 15.–18. September 2014



© WHO



© WHO



Verstärkung der Länderarbeit beim WHO-Regionalbüro für Europa Fachinformationssitzung

Dienstag, 16. September 2014, 13:00



Weltgesundheitsorganisation

REGIONALBÜRO FÜR Europa

Regionalkomitee für Europa

64. Tagung

Kopenhagen, 15.–18. September 2014

EUR/RC64/TD/3

9. September 2014

ORIGINAL: ENGLISCH

**Fachinformationssitzung
Dienstag, 16. September 2014,
13.00 Uhr – 14:20 Uhr**

Verstärkung der Länderarbeit beim WHO-Regionalbüro für Europa

Hintergrund

Auf der 62. Tagung des WHO-Regionalkomitees für Europa (RC62) wurde empfohlen, eine neue Länderstrategie für das WHO-Regionalbüro für Europa auszuarbeiten und dem RC64 vorzulegen, wenn die Debatte über die WHO-Reform auf der globalen Ebene abgeschlossen sei. In Resolution EUR/RC62/R7 („Eine Länderstrategie für das WHO-Regionalbüro für Europa (2012–2014)“) wurde empfohlen, mit einem flexiblen und wirksameren Ansatz in der Länderarbeit, wie auf dem RC62 erörtert, mehr Gewicht auf neue Initiativen wie Länder-Kooperationsstrategien zu legen.

Gemäß den Empfehlungen der Resolution EUR/RC62/R7 begann der Einundzwanzigste Ständige Ausschuss des Regionalkomitees für Europa (SCRC) auf seiner ersten Tagung im September 2013 mit der Vorarbeit für die neue Länderstrategie. So richtete das Sekretariat eine informelle Arbeitsgruppe ein, um bei der Erstellung eines Konzeptpapiers behilflich zu sein, in dem das Format der geplanten Länderstrategie erläutert wurde und das rechtzeitig für eine Prüfung auf der zweiten Tagung des 21. SCRC im Dezember 2013 vorgelegt wurde. Der Arbeitsgruppe gehörten acht Mitglieder aus verschiedenen Mitgliedstaaten an, von denen drei auch im SCRC vertreten waren.

Angesichts der Tatsache, dass die Ausarbeitung der globalen Strategie zur Verstärkung der Länderarbeit beim WHO-Hauptbüro noch nicht abgeschlossen ist, waren sich die Mitglieder der informellen Arbeitsgruppe und des SCRC darüber einig, dass die neue Länderstrategie für die Europäische Region der WHO nicht dem RC64 vorgelegt werden solle. Die informelle Arbeitsgruppe empfahl weiter, stattdessen auf dem RC64 eine Fachinformationssitzung zu diesem Thema abzuhalten.

Gegenstand

Die wichtigsten Ziele der Fachinformationssitzung sind:

- Überblick über die Arbeit des WHO-Regionalbüros für Europa in den Ländern;
- Erklärung, wie die länderspezifische Arbeit sich von der länderübergreifenden Arbeit unterscheidet;

- Erläuterung der Art der Zusammenarbeit mit den Ländern sowie der Arbeit in den Ländern durch die Länderbüros, aber auch der Zusammenarbeit mit Mitgliedstaaten, in denen es keine direkte Präsenz der WHO gibt;
- Klärung der Aufgaben und Zuständigkeiten der kleinen und mittelgroßen Länderbüros in der Europäischen Region der WHO sowie der Länderbüros mit einem Repräsentanten der WHO;
- Erläuterung der üblicherweise in der Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten verwendeten Instrumente und Mechanismen (zweijährige Kooperationsvereinbarungen, Länder-Kooperationsstrategien und Partnerschaftsvereinbarungen);
- Klarstellung, wie die Mitgliedstaaten das ihnen durch das Regionalbüro bereitgestellte Angebot an Fachkompetenz und Informationen am sinnvollsten wahrnehmen können;
- Berichterstattung über die Fortschritte bei der Umsetzung der Resolution EUR/RC62/R7.

Tagesordnung

- Einführung [Vorsitz]
- Präsentation der zentralen Elemente der Umsetzung der Länderstrategie in Verbindung mit Resolution EUR/RC62/R7 und Fortschritte in der Länderarbeit [Lucianne Licari]
- Aufgaben und Zuständigkeiten der kleinen Länderbüros [Marijan Ivanusa]
- Aufgaben der Länderbüros mittlerer Größe [Haris Hajrulahovic]
- Tätigkeit der großen Länderbüros mit einem Repräsentanten der WHO [Melita Vujnovic]
- Aufgaben des Referats „Strategische Beziehungen mit den Ländern“ [Batyr Berkdyklychev]
- Offene Aussprache
- Fazit [Vorsitz]

Format

Die Sitzung beginnt mit einer Präsentation über die Fortschritte bei der Umsetzung der Länderstrategie in Verbindung mit der Resolution EUR/RC62/R7.

Im Anschluss sind Präsentationen der Leiter von drei Länderbüros der WHO vorgesehen, die einen Überblick über deren Tätigkeit auf der Länderebene sowie die damit verbundenen Chancen und Herausforderungen geben werden.

Den Abschluss der Präsentationen bildet eine kurze Einführung des Referats *Strategische Beziehungen mit den Ländern* über seine Aufgaben bei der Koordinierung der Zusammenarbeit zwischen dem Regionalbüro und den Länderbüros.

Für die Präsentationen stehen insgesamt etwa 30 Minuten zur Verfügung.

Nach den Präsentationen wird Gelegenheit zu Fragen und Anmerkungen sowie einer allgemeinen Aussprache gegeben.

= = =